



KUNDMACHUNG

der Gemeinderatsbeschlüsse aus der Sitzung vom 27. Februar 2019

Anwesende:

Bgm. Roland Wechner;

Gemeinderäte: Markus Schönach, Andreas Matt, Werner Federspiel, Robert Falch, Martin Matt, Franz-Josef Errath, Maria Thurner, Wilfried Wechner, Andreas Lechleitner und Wolfgang Schwazer;

Entschuldigt: Bernadette Kathrein (E);

Schriftführer: Harald Mettnitzer

1. Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters

Eingangs dieses Tagesordnungspunktes stellt Bgm. Wechner den Antrag, die Öffentlichkeit für diesen Tagesordnungspunkt auszuschließen; dieser Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Für die Abhaltung des Wahlvorganges bestimmt Bgm. Wechner die Gemeinderäte Robert Falch und Wolfgang Schwazer als Wahlhelfer. Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Wahl in geheimer Form (Stimmzettel, Kuvert, Urne) abzuhalten.

Bgm. Wechner erläutert anschließend den Ablauf bzw. den Modus der Wahl. Er informiert den Gemeinderat darüber, dass bei einer Ergebnis-Gleichstellung im ersten Wahlgang (z. B. 5 : 5) ein zweiter Wahlgang zu erfolgen hat. Kommt es im zweiten Wahlgang erneut zu einer Ergebnis-Gleichstellung, so gilt jener Kandidat als gewählt, dessen Liste bei der letzten Gemeinderatswahl stimmenstärker war.

Für die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters wurden folgende zwei Kandidaten von ihren Listen nominiert, die Auszählung der Stimmen führt zu folgendem Wahlergebnis:

- Andreas Matt, Liste „Lebenswertes Flirsch“ 6 Stimmen
- Wilfried Wechner, Liste „Wir für alle“ 5 Stimmen

Mit diesem Ergebnis ist GR Andreas Matt als Vize-Bürgermeister gewählt.

2. Wahl des Ersatzmitgliedes des stimmberechtigten Mitgliedes des Gemeindevorstandes

Da Andreas Matt als Vizebürgermeister in den Gemeindevorstand aufrückt und der Gemeinderat in der konstituierenden Sitzung auch Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes beschlossen hat, kann die Liste „Lebenswertes Flirsch“ einen Vorschlag für ein Ersatzmitglied einbringen.

Seitens der Liste „Lebenswertes Flirsch“ wird Werner Federspiel als Ersatzmitglied namhaft gemacht.

3. Vorlage des Kassenprüfungsberichtes vom 12.02.2019 sowie Genehmigung der Überschreitungen bis zum Jahresende 2018

Die Obfrau des Überprüfungsausschusses, Frau GRⁱⁿ Maria Thurner erläutert den Kassenprüfungsbericht vom 12.02.2019. Die Übereinstimmung der Kassa mit der Buchhaltung war gegeben, es gab weiters keine Beanstandungen.

Die im Zeitraum vom 11.12.2018 bis einschließlich 31.12.2018 eingetretenen, tatsächlich zu bedeckenden Überschreitungen von € 179.141,13, wurden vom Überprüfungsausschuss lückenlos überprüft; der Gemeinderat erteilt hierfür einstimmig die Genehmigung.

Eine Liste der einzelnen Überschreitungen sowie der Bedeckungspositionen liegt der Kassenprüfungsniederschrift bei.

4. Beschlussfassung über Rechnungsabschluss für 2018; Haushaltsgleichgewicht 2019

Die Jahresrechnung 2018 wurde vom Überprüfungsausschuss im Rahmen der ersten Kassenprüfung am 12.02.2019 vorgeprüft und in der Zeit vom 14.02.2019 bis 27.02.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Der Finanzverwalter Harald Metznitzer erläutert die Jahresrechnung anhand einiger Zahlen.

Im ordentlichen Haushalt scheinen die Einnahmen-Vorschreibungen mit € 3.029.804,23 bzw. die Ausgaben-Vorschreibungen mit € 2.767.411,94 auf; somit beläuft sich das Rechnungsergebnis (Überschuss) auf € 262.392,29.

Im außerordentlichen Haushalt stehen den Einnahmenvorschreibungen von € 769.045,71 Ausgaben in Höhe derselben gegenüber.

Zudem wurden laut Jahresrechnung (Kassen-Ist-Abschluss) Einnahmen-Abstattungen mit € 3.920.448,08 sowie Ausgaben-Abstattungen mit € 3.718.137,05 verbucht, wodurch sich der (positive) Kassenbestand per 31.12.2018 in Höhe von € 202.311,03 ergibt.

Der Schuldenstand der Gemeinde Flirsch beträgt zum 31.12.2018 insgesamt € 1.729.643,47 (5 Darlehen); für Tilgungen und Zinsen wurden insgesamt € 117.803,21 aufgewendet.

Bgm. Wechner übergibt den Vorsitz an Vize-Bgm. Andreas Matt; Frau Bernadette Kathrein, die als Ersatz für diesen Tagesordnungspunkt an Stelle von Bgm. Wechner geladen wurde, hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt.

Unter Abwesenheit des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018.

Bgm. Wechner übernimmt wieder den Vorsitz über die heutige Sitzung.

Haushaltsgleichgewicht 2019 – Bedeckung Fehlbetrag aus Rechnungsergebnis 2018:

Im Voranschlag 2019 wurde das „Rechnungsergebnis Vorjahr“ mit € 319.300,-- veranschlagt.

Zur Wahrung des Haushalts-Gleichgewichtes 2019 ist eine Bedeckung des Fehlbetrages erforderlich; die Bedeckung erfolgt durch nachfolgende Positionen:

LWL-Programm 2019 (1/899 – 050):

VA 2019 = € 70.000,00, Reduktion auf € 40.000,00, Ersparnis somit ... € 30.000,00

Entnahme aus GGA „Wald und Weide“ (Entnahme Substanzerlöse)

VA 2019 = € 0,00, Entnahme € 30.000,00, Mehreinnahme somit ... € 30.000,00

Einstimmig beschließt der Gemeinderat zur Wahrung des Haushaltsgleichgewichtes 2019 oben angeführte Bedeckung.

5. **Wohnungsvergabe Volksschule**

Für die Vergabe der Wohnung in der Volksschule (Top 3, ca. 27 m²) liegt eine Bewerbung von Frau Ana Hedi vor; einstimmig beschließt der Gemeinderat die Vergabe dieser Wohnung an die genannte Bewerberin.

Gemeindebewohner, die sich durch diese Beschlüsse beschwert finden, haben das Recht, binnen 2 Wochen die schriftlich begründete Aufsichtsbeschwerde beim Gemeindeamt Flirsch einzubringen.

Der Bürgermeister:

Aushang: 28.02.2019

Abnahme: 15.03.2019

Keine Aufsichtsbeschwerde eingelangt!